

## »Neue Arbeit« statt obdachlos

»Ohne Wohnung, das ist kein Leben«, meint Kai Emig. Im Februar 2022 begann für ihn ein neues Leben. Nach 34 Jahren Wohnungslosigkeit bekam er über den Vringstreff-Verein ein Housing First-Appartement, wie der Kölner Stadt-Anzeiger berichtete. Statt 1.140 Euro, die die Stadt Köln monatlich für die Unterbringung in Mehrfach-Zimmern in Hotels bezahlt, sind es hier 340 Euro an Kaltmiete. So wird das Menschenrecht auf würdiges Wohnen mit abschließbarer Tür möglich. Ein Sozialarbeiter unterstützt ihn darüber hinaus, wieder ein eigenständiges Leben führen zu können, vielleicht gar einen Arbeitsplatz zu finden. Leider sind es in Köln erst wenige Menschen, denen Vereine so helfen können.

Der SSM geht mit seinem Konzept der »Neuen Arbeit« noch ein Stück weiter. In Selbsthilfe wurden am Faulbach zuletzt das Café KommRhein, das Möbellager und darüber neue Wohnräume für Menschen in Not geschaffen. Sechs Menschen wohnen jetzt dort und verdienen sich mit den anderen SSMlern ihren Lebensunterhalt. Die Einnahmen vom Faulbach fließen wie auch die aus den Wohnungsaufösungen und dem Secondhand-Laden in der Düsseldorfer Straße 74 in die gemeinsame Kasse der SSM-Gemeinschaft. Nachdem die Stadt Köln den Ausbau der neuen Wohntage gefördert hatte, kann sie nun die Unterbringungskosten von sechs Bedürftigen einsparen, das Jobcenter braucht für sie keine Hilfe mehr zum Lebensunterhalt zu geben.

Das Konzept der »Neue Arbeit« zeigt sich als geniale Form von Selbsthilfe. Im Verbund mit »Housing First« kommt endlich ein wenig Licht in die Dunkelheit. Und vor allem Hoffnung, dass Obdachlosigkeit in Köln und anderswo besiegt werden kann. Das soll – so ein Beschluss der EU - bis zum Jahre 2030 bewerkstelligt sein. Eine Reihe gemeinnütziger Vereine und auch Stiftungen engagieren sich dafür, neue Kerzen im Dunkel aufzustellen. Von den rund 8.000 Wohnungslosen und den mehr als 500 Obdachlosen, die sich allein in Köln Tag für Tag durchschlagen müssen, will die sehr große Mehrheit endlich eine Wohnung, wenigstens ein abschließbares Zimmer – so eine Untersuchung der Stadt Köln.

Die Stadtverwaltung bleibt aber in rechtswidriger Weise passiv. Unser »hilliges Kölle« weigert sich etwa, leerstehende Wohnungen und Häuser für Menschen in Not zu beschlagnahmen. In der nahen Stammheimer Egonstraße ließ die Stadt sogar günstigen Wohnraum

abreißen. In Köln entsteht zwar ein Museum nach dem nächsten, nachhaltig sozialen Wohnungsbau, wie ihn etwa Städte wie Wien betreiben, gibt es hier nicht.

Mit anderen Menschen und Initiativen kämpft der SSM für mehr Licht für die Ärmsten. Unentwegt fordern wir Stadt und regierende Parteien auf, endlich wirksam tätig zu werden. Das Aktionsbündnis gegen Wohnungslosigkeit ([www.wohnungsnot.koeln](http://www.wohnungsnot.koeln)) lädt zum Mitmachen ein – auch bei Kundgebungen und Hausbesetzungen. Der Förderverein MachMit bittet um Spenden für unsere Kampagne gegen Obdachlosigkeit und für »Neue Arbeit«. Stichwort: »Mehr Licht«

### Spendenkonto »MachMit«

Sparkasse KölnBonn  
IBAN: DE53 3705 0198 1011 3427 04  
[machmit@ina-koeln.org](mailto:machmit@ina-koeln.org)

### SSM – Büro- und Auftragstelefon

Tel. 0221 – 640 31 52 | Mo–Fr. 9–18 Uhr, Mi. 15–18 Uhr  
Informationen zu Wohnungsaufösungen und Umzugshilfen, Bürgertreff Halle am Rhein, Café KommRhein

### Secondhand vor Ort

Hausrat, Kuriositäten, Kleidung im Laden  
Düsseldorfer Straße 74  
Ausgesuchte Möbel im Möbellager Am Faulbach 2  
Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag, 14–18 Uhr

### Secondhand-Internet-Einkauf

SSM-eBay-Shop: [ebay.de/str/ssmsale2012](https://www.ebay.de/str/ssmsale2012)  
SSM-Möbellager: [ebay-kleinanzeigen.de/pro/Sozialistische-Selbsthilfe-Muelheim-Moebellager](https://www.ebay-kleinanzeigen.de/pro/Sozialistische-Selbsthilfe-Muelheim-Moebellager)  
SSM-Laden: [ebay-kleinanzeigen.de/pro/Sozialistische-Selbsthilfe-Muelheim-SSM-eV-Laden](https://www.ebay-kleinanzeigen.de/pro/Sozialistische-Selbsthilfe-Muelheim-SSM-eV-Laden)

### Café KommRhein

Am Wochenende bieten wir Erfrischungsgetränke, Biokaffee und verschiedene Kuchen.  
Rheinblick inklusive.

### SSM-Homepage

[www.ssm-koeln.org](http://www.ssm-koeln.org) | [info@ssm-koeln.org](mailto:info@ssm-koeln.org)



Am 15.6.2019 wurde der SSM-Neubau am Faulbach eingeweiht. Das Möbellager hat eine Verkaufsfläche von 200 Quadratmetern. Auf der ersten Etage befinden sich Wohnräume für sechs Menschen, die schnell belegt waren.

V.r.n.l.: Heinz Weinhausen, Rolf Stärk †, Christian Schaller, Franz Meurer, Jörg Frank, Brigitta von Bülow, Martin Stankowski | Foto: Wolfgang Hippe